

Aus dem Gerichtssaal

Amtsgericht Merseburg.

Sitzung am 15. Januar.

Der Reichsrentner Willi R. in Rößen war beschuldigt, im Jahre 1929 in Rößen Schaden im Werte von 800 RM, die im Jahre 1929, die er von der Beschlagnahme und der Verhaftung entzogen zu haben. Das Gericht erkannte auf eine Geldstrafe von 50 RM, evtl. 10 Tagen Gefängnis.

Der Ingenieur Paul S. aus Berlin-Wilmersdorf, zur Zeit ohne feste Wohnung, stand unter der Anklage, am 25. und 26. September 1929 in Merseburg und Halle durch Verfertigung falscher Zetteln (Bescheinigung seiner Zahlungsfähigkeit) das Vermögen des Gutwirts Raul Großmann um 5 RM und desjenigen des Gutwirts Hans Hoffert um 50 RM gefählig zu haben. Die Verhandlung mußte aus weiterer Beweisaufnahme vertagt werden.

Der Arbeiter Carl S. aus Merseburg war angeklagt, insgesamt 206,91 RM, darunter 188,37 RM, Erwerbslosengeldbeiträge für die Zeit vom 10. Oktober 1927 bis zum 31. Januar 1929 und vom 1. Mai bis 30. September 1929, die er von den Beschlagnahmehältern einbehalten hatte, der berechtigten Stelle vorzüglich vorenthalten zu haben. Seine Strafe wurde auf 30 RM, evtl. 6 Tage Gefängnis festgesetzt.

Ein Prozess gegen einen für jugendlichen angesehenen Richter, der 1929 in Merseburg eine fremde, bewachtete Sache, nämlich ein Dorett, der Firma Wilhelm Dames in Oera gehörig, das im Besitz hatte, sich rechtskräftig zugeeignet bzw. unterlagert hat, wurde durch Urteil vom 12. Januar 1930 auf 20 RM, evtl. 4 Tage Gefängnis verurteilt.

Der Arbeiter Walter E. aus Merseburg war beschuldigt, zwischen 1927 und 1929 in Merseburg eine fremde bewachte Sache, nämlich ein Dorett, der Firma Wilhelm Dames in Oera gehörig, das im Besitz hatte, sich rechtskräftig zugeeignet bzw. unterlagert zu haben. Er wurde bestraft mit 10 RM, evtl. 2 Tagen Gefängnis.

Der Arbeiter Max K., wohnhaft in Schleifen (Kreis Bitterfeld), stand wegen Diebstahls und Entziehung eines fremden Gegenstandes unter Anklage. Am 29. April 1930 entwendete er in Großfischau aus einem Garten 10 den Schloßer Bruno Philipp gehörige selbstgeerntete Weizenkörner, die er im Wert von 5 RM zu Haus gehend, verkaufte. Nach seiner Verurteilung wurde er zum Bewährungsstrafe im Oldenburgischen Strafbuch. Das Gericht erkannte auf eine Geldstrafe von 10 RM, evtl. 2 Wochen Gefängnis und 1 Woche Gefängnis. Außerdem wurde auf Verlust der bürgerlichen Ehrenrechte auf die Dauer von 3 Jahren und 6 Monaten verurteilt.

Der aus der Unterlassungspflicht vorgeschriebene Schneider Max A. aus Kruppau war angeklagt, in nicht rechtsverwirkelter Zeit im Innlande seitlich als Schneider unterzugehen, zu sein und von einer von ihm geführten Kuttenmanufaktur zum Zwecke der Täuschung Gebrauch gemacht zu haben. Die Strafe wurde festgesetzt auf 1 Woche Haft und 1 Woche Gefängnis, was durch die erlassene Unterlassungspflicht für verurteilt erachtet wurde.

Der Arbeiter Franz S. und der Kraftwagenführer Walter Oltus D. aus Merseburg waren beschuldigt, am 26. November 1930 in Merseburg gemeinschaftlich großen Schaden, nämlich den Schaden August Bannert, vorzüglich verurteilt, zu haben. S. außerdem auf die Aufhebung des Beschlagnahmehältern nicht vorzüglich und S. die Beschlagnahmehältern vorzüglich vorzüglich verurteilt zu haben. Es wurden folgende Strafen verhängt: S. wegen großen Schadens 30 RM, evtl. 1 Tag Haft und wegen einfacher Körperverletzung und Hausfriedensbruchs 30 RM, evtl. 6 Tage Gefängnis, D. wegen einfacher Körperverletzung 25 RM, evtl. 5 Tage Gefängnis.

Der Arbeiter Emil G. aus Weiskirchen stand unter der Anklage, am 16. November 1930 ein Kraftrod unter Aufhebung der gehörigen Beschlagnahme, die Fahrgeschwindigkeit nicht zu beschränken zu haben, daß er in der Folge hier, seinen Verfertiger genötigt zu leisten, und an einer Straßenecke nicht zu langsam gefahren zu sein, daß sein Fahrzeug auf fürstliche Entfernung zum Erhöhen gedrückt worden sei, sowie an dieser unbedingten Befehlsbefreiung überholt zu haben. Er wurde hierauf bestraft mit 10 RM, evtl. 2 Tagen Haft.

Schöffengericht Naumburg.

Schwere Privatuntersuchung

Der Arbeiter Emil G. aus Weiskirchen stand unter der Anklage, am 16. November 1930 ein Kraftrod unter Aufhebung der gehörigen Beschlagnahme, die Fahrgeschwindigkeit nicht zu beschränken zu haben, daß er in der Folge hier, seinen Verfertiger genötigt zu leisten, und an einer Straßenecke nicht zu langsam gefahren zu sein, daß sein Fahrzeug auf fürstliche Entfernung zum Erhöhen gedrückt worden sei, sowie an dieser unbedingten Befehlsbefreiung überholt zu haben. Er wurde hierauf bestraft mit 10 RM, evtl. 2 Tagen Haft.

Beigebers verurteilt wurde, wurde auf die Mindeststrafe von 1 Woche Gefängnis erkannt.

Wegen gemeinschaftlicher und gefährlicher

Der Landwirt Robert E. aus Zeitz wurde am 20. November 1930 wegen gemeinschaftlicher Körperverletzung der Zimmermann Otto E. aus Zeitz, der 30 RM, Gehalts, hülfsweise 5 Tage Gefängnis, verurteilt. Am 30. November d. J. wurde ein Mann, zum Tauschgegenstand nach Zeitz, der 30 RM, Gehalts, hülfsweise 5 Tage Gefängnis, verurteilt. Am 30. November d. J. wurde ein Mann, zum Tauschgegenstand nach Zeitz, der 30 RM, Gehalts, hülfsweise 5 Tage Gefängnis, verurteilt. Am 30. November d. J. wurde ein Mann, zum Tauschgegenstand nach Zeitz, der 30 RM, Gehalts, hülfsweise 5 Tage Gefängnis, verurteilt.

Mitbestrafte Gattin verurteilt.

An den 19. und 20. d. h. hat sich ein Vorgang abgelehnt, der 1929 in einer Anlage wegen schweren Diebstahls und Betrugs zur Verhandlung vor dem Amtsgericht Merseburg hatte der Arzt Ernst G. mit seiner Frau Dora R. beide zuletzt in Zeitz, bei den Eheleuten Dr. Köhmann logiert. Unter dem Vorzeichen, ihr Geld nach und bringe Geld, nahmen sie dort einen Koffer mit Bargeld, verpackten diesen in einen Koffer, legten den Koffer in einen Koffer und nahmen ihn mit sich. Der Koffer wurde in Zeitz gefunden. Wegen schweren Diebstahls im Rückfall und

Winterarbeit der Frauenhilfe

Wartekure für Mütter. — Magdeburger Erfahrungen. — Die Sächsische Frauenhilfe bei der Arbeit.

Die Wintermonate sind schon sehr bald geeignet für die winterliche Arbeit, die von Frauenvereinen geleistet werden kann. Im Winter gibt es lange Wachen, an denen man sich unterhalten kann, um Erhebungen auszuführen und neue Anregungen zu empfangen. Im Winter werden sich besonders eignen, es ist für alle möglichen Berufen, die im Sommer und Herbst erledigt werden können. Man kann sich in der Winterzeit, die gerade in diesen Wochen und Monaten besonders dringlich ist, seinen Aufgaben widmen.

In einer Zeit, wo man sich überall überfordern muß, gelassen werden, um das was der Frauenverein zu tun haben wollen, die Frauen in Stadt und Land nicht zurück zu lassen. Sie sollen sich eben in den Dienst der Sache stellen. Es ist ein sehr wertvolles, was man tun kann, wenn man in der Winterzeit, die gerade in diesen Wochen und Monaten besonders dringlich ist, seinen Aufgaben widmen kann. Man kann sich in der Winterzeit, die gerade in diesen Wochen und Monaten besonders dringlich ist, seinen Aufgaben widmen.

Die Sächsische Frauenhilfe legt es sich anfangs an, die Frauen und ihre Angehörigen zu unterstützen und sie in die Winterzeit zu bringen. Die Frauen und ihre Angehörigen zu unterstützen und sie in die Winterzeit zu bringen. Die Frauen und ihre Angehörigen zu unterstützen und sie in die Winterzeit zu bringen. Die Frauen und ihre Angehörigen zu unterstützen und sie in die Winterzeit zu bringen.

Die Sächsische Frauenhilfe legt es sich anfangs an, die Frauen und ihre Angehörigen zu unterstützen und sie in die Winterzeit zu bringen. Die Frauen und ihre Angehörigen zu unterstützen und sie in die Winterzeit zu bringen. Die Frauen und ihre Angehörigen zu unterstützen und sie in die Winterzeit zu bringen. Die Frauen und ihre Angehörigen zu unterstützen und sie in die Winterzeit zu bringen.

Wegens wurde E. zu 2 Jahren 1 Woche Gefängnis und 5 Monaten Gefängnis, der Betrug wegen gemeinschaftlicher (schwerer) Diebstahls und Betrugs zu 4 Monaten 3 Tagen Gefängnis verurteilt.

Großes Schöffengericht Weiskirchen.

Doppelte.

Der Arbeiter E. aus Zeitz wurde am 20. November 1930 wegen gemeinschaftlicher Körperverletzung der Zimmermann Otto E. aus Zeitz, der 30 RM, Gehalts, hülfsweise 5 Tage Gefängnis, verurteilt. Am 30. November d. J. wurde ein Mann, zum Tauschgegenstand nach Zeitz, der 30 RM, Gehalts, hülfsweise 5 Tage Gefängnis, verurteilt. Am 30. November d. J. wurde ein Mann, zum Tauschgegenstand nach Zeitz, der 30 RM, Gehalts, hülfsweise 5 Tage Gefängnis, verurteilt.

Ein Fahrradrad.

Der Arbeiter E. aus Zeitz wurde am 20. November 1930 wegen gemeinschaftlicher Körperverletzung der Zimmermann Otto E. aus Zeitz, der 30 RM, Gehalts, hülfsweise 5 Tage Gefängnis, verurteilt. Am 30. November d. J. wurde ein Mann, zum Tauschgegenstand nach Zeitz, der 30 RM, Gehalts, hülfsweise 5 Tage Gefängnis, verurteilt. Am 30. November d. J. wurde ein Mann, zum Tauschgegenstand nach Zeitz, der 30 RM, Gehalts, hülfsweise 5 Tage Gefängnis, verurteilt.

Steuer-Eilberichte

Steueranfragen

Die Steueranfragen sind in der Regel zu beantworten. Die Steueranfragen sind in der Regel zu beantworten. Die Steueranfragen sind in der Regel zu beantworten. Die Steueranfragen sind in der Regel zu beantworten.

Wahlverfahren gemäß vorläufiger Lebensdauer.

Die Wahlverfahren gemäß vorläufiger Lebensdauer sind in der Regel zu beantworten. Die Wahlverfahren gemäß vorläufiger Lebensdauer sind in der Regel zu beantworten. Die Wahlverfahren gemäß vorläufiger Lebensdauer sind in der Regel zu beantworten.

Veranlagung 1931. Stellung von Veranlagungen.

Die Veranlagung 1931 ist in der Regel zu beantworten. Die Veranlagung 1931 ist in der Regel zu beantworten. Die Veranlagung 1931 ist in der Regel zu beantworten. Die Veranlagung 1931 ist in der Regel zu beantworten.

Veranlagung 1930. Wichtige Bestimmungen.

Die Veranlagung 1930 ist in der Regel zu beantworten. Die Veranlagung 1930 ist in der Regel zu beantworten. Die Veranlagung 1930 ist in der Regel zu beantworten. Die Veranlagung 1930 ist in der Regel zu beantworten.

Städtische Einkommensteuer 1931.

Die Städtische Einkommensteuer 1931 ist in der Regel zu beantworten. Die Städtische Einkommensteuer 1931 ist in der Regel zu beantworten. Die Städtische Einkommensteuer 1931 ist in der Regel zu beantworten.

Briefkasten der Redaktion

Die Briefkasten der Redaktion sind in der Regel zu beantworten. Die Briefkasten der Redaktion sind in der Regel zu beantworten. Die Briefkasten der Redaktion sind in der Regel zu beantworten. Die Briefkasten der Redaktion sind in der Regel zu beantworten.

Neuankunft.

Die Neuankunft sind in der Regel zu beantworten. Die Neuankunft sind in der Regel zu beantworten. Die Neuankunft sind in der Regel zu beantworten. Die Neuankunft sind in der Regel zu beantworten.

Nachrichten aus dem kirchlichen Leben

der Provinz Sachsen.

Die Nachrichten aus dem kirchlichen Leben der Provinz Sachsen sind in der Regel zu beantworten. Die Nachrichten aus dem kirchlichen Leben der Provinz Sachsen sind in der Regel zu beantworten. Die Nachrichten aus dem kirchlichen Leben der Provinz Sachsen sind in der Regel zu beantworten.

Nur noch 3 Tage zu diesen Preisen

Zoppen und Hosen im Inventur-Ausverkauf

Ein Posten Windjacken farbecht, mit angewebtem Futter	4 90	Maurer-Drelljacken schwere Qualität	2 90	Ein Posten Streifenhosen gut gearbeitet	1 90	Ein Posten Stoff-Brechhosen sportlich, zum aussuchen	3 90
Herren-Winter-Joppe warm gefüttert, freitrag, Sportfason, in grün und oliv, gut verarbeitet	9 90	Herren-Strickweste b'wollene kräftige Qualität, in braun oder schwarz, in allen Größen reichlich am Lager	3 90	Ein Posten farbige Stoffhosen für alle Größen	2 90	Golf-od. Knickerbocker-Hosen tadellose Muster in vielen aparten Farbbelegungen	4 90

Preis 1/2 Preis!

Im Inventur-Ausverkauf

Merseburg, Kleine Ritterstraße 6

Aus Mitteldeutschland

Entfaltung eines Schwunders.

Ein bei 1400 Personen bester Strafwagen fährt in den Straßen. Ein Mitarbeiter ist, die anderen werden in der Halle teigeweigert. Ein Mitarbeiter ist, die anderen werden in der Halle teigeweigert. Ein Mitarbeiter ist, die anderen werden in der Halle teigeweigert.

Schweres Autounfall

Ein mit sechs Personen besetzter Strafwagen fährt in den Straßen. Ein Mitarbeiter ist, die anderen werden in der Halle teigeweigert. Ein Mitarbeiter ist, die anderen werden in der Halle teigeweigert.

Provinzial-Elterntag im Landeserziehungsheim Nordhausen

Der Provinzial-Elterntag im Landeserziehungsheim Nordhausen. Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen. Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Das Einzelkind ist ein Elternteil des großen Jahres.

Das Einzelkind ist ein Elternteil des großen Jahres. Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen. Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen. Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen. Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen. Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen. Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen. Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen. Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen. Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen. Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen. Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen. Die Eltern der Kinder im Heim sind eingeladen.

Du sollst nicht falsch Zeugnis reden . . .!

Schlaglappiger oder behaupteter Weineid?

Ein Mann ist Eigentümer eines Grundstücks, das er für 30000 Mark verkaufen wollte. Er trat mit einer Zeigergemeinschaft in Verbindung, die unterfalsch auf einen anderen Grundstück besaß, für den er das Grundstück verkaufen wollte. Die Zeigergemeinschaft wurde entlarvt.

Schweres Unglück bei Montagearbeiten

Ein Arbeiter wurde bei Montagearbeiten verletzt. Er wurde schwer verletzt und musste ins Krankenhaus eingeliefert werden.

Im Nachthemd in Flammen.

Ein Mann wurde in seinem Nachthemd in Flammen gefangen. Er wurde schwer verletzt und musste ins Krankenhaus eingeliefert werden.

Neue Brandstiftungen

Es wurden neue Brandstiftungen verurteilt. Die Täter wurden zu hohen Freiheitsstrafen verurteilt.

Sechs gefüllte Scheunen eingestürzt

Sechs gefüllte Scheunen sind eingestürzt. Die Scheunen waren mit Getreide gefüllt und sind durch einen Sturm eingestürzt.

Verhungert und erstickt.

Ein Mann ist verhungert und erstickt. Er wurde in einem Keller eingesperrt und ist dort verhungert und erstickt.

An den Urteilen gefesselt.

Ein Mann ist an den Urteilen gefesselt. Er wurde in einem Gefängnis eingesperrt und ist dort an den Urteilen gefesselt.

Bei Regen, Wind u. Schnee

Bei Regen, Wind u. Schnee. Die Wetterbedingungen sind sehr schlecht und es regnet, windet und schneit.

DER MASTER DER SÜSSEN TÄUMLICHEN ROMAN VON WILHELM BERG

DER MASTER DER SÜSSEN TÄUMLICHEN ROMAN VON WILHELM BERG. Ein Roman über die Liebe und die Täuschung. Die Geschichte handelt von einem Mann, der eine Frau liebt, die aber eine Schmeichelei ist.

Die Senner Bluttat ein Raubmord?

Die Senner Bluttat ein Raubmord? Die Senner Bluttat ist ein Raubmord. Die Täter wurden zu hohen Freiheitsstrafen verurteilt.

Der Diebstahl eines Tischfußballtisches und seine Frau verhaftet.

Der Diebstahl eines Tischfußballtisches und seine Frau verhaftet. Die Frau wurde mit dem Diebstahl verurteilt.

Ein fingierter Einbruch?

Ein fingierter Einbruch? Die Polizei hat einen fingierten Einbruch aufgeklärt. Die Täter wurden zu hohen Freiheitsstrafen verurteilt.

Giftige Dämpfe. Zöbliger Unfall in einem Laboratorium.

Giftige Dämpfe. Zöbliger Unfall in einem Laboratorium. Ein Arbeiter wurde durch giftige Dämpfe verletzt.

Zweites Todesopfer einer Schanzarbeit.

Zweites Todesopfer einer Schanzarbeit. Ein Arbeiter wurde bei einer Schanzarbeit getötet.

Ein betrügerischer Heilfänger und „Art“.

Ein betrügerischer Heilfänger und „Art“. Ein Mann verkauft angeblich Heilmittel, die aber unwirksam sind.

Beim Regen, Wind u. Schnee

Beim Regen, Wind u. Schnee. Die Wetterbedingungen sind sehr schlecht und es regnet, windet und schneit.

DER MASTER DER SÜSSEN TÄUMLICHEN ROMAN VON WILHELM BERG

DER MASTER DER SÜSSEN TÄUMLICHEN ROMAN VON WILHELM BERG. Ein Roman über die Liebe und die Täuschung. Die Geschichte handelt von einem Mann, der eine Frau liebt, die aber eine Schmeichelei ist.

Aus aller Welt

40 000 Mark bei einer Stratenkäufe unterliegen.

Der Kaffierer der Rügengafen Stratenkäufe... Der Kaffierer der Rügengafen Stratenkäufe...

Platz-Pfäfer in Moabit.

Nur dem Schöffengericht Berlin-Mitte wird gegen eine Platzminderbande verhandelt... Nur dem Schöffengericht Berlin-Mitte wird gegen eine Platzminderbande verhandelt...

Die Bande geleitet 1000-Platz-Pfäfer... Die Bande geleitet 1000-Platz-Pfäfer...

Millionen-Veruntreuungen zweier Sparassendirektoren

In Bamberg, zwischen Bremen und Osnabrück, kam man bei der Spar- und Darlehenskassensparungen... In Bamberg, zwischen Bremen und Osnabrück, kam man bei der Spar- und Darlehenskassensparungen...

Das italienische Flugzeuggeschwader in Rio.

Das italienische Transpazifikflugzeuggeschwader des Generalen Balbo ist am 15.10. Uhr... Das italienische Transpazifikflugzeuggeschwader des Generalen Balbo ist am 15.10. Uhr...

Caqaa durch das Erdbeben zerstört.

Auf eine Meldung der Associated Press aus Mexiko hat das Erdbeben am schwersten die Stadt Caqaa... Auf eine Meldung der Associated Press aus Mexiko hat das Erdbeben am schwersten die Stadt Caqaa...

Der Mann, der sich beschwerte

Schicksalstampf mit einem bayerischen Finanzamt.

Wines Gerbthones im Jahre 1927 fuhr der Bayerische... Wines Gerbthones im Jahre 1927 fuhr der Bayerische...

Die Staatsanwaltschaft glaubte, in ihm einen lange geflüchteten Verbrecher... Die Staatsanwaltschaft glaubte, in ihm einen lange geflüchteten Verbrecher...

Der Schein galt nur für Bremen und Zehnen... Der Schein galt nur für Bremen und Zehnen...

Welt geschafft zu haben. Wirklich richte das Finanzamt... Welt geschafft zu haben. Wirklich richte das Finanzamt...

1. Die Beschwerte wird als unbezählig zurückerzogen... 1. Die Beschwerte wird als unbezählig zurückerzogen...

Das Schicksal am der Sache war, daß es gegen seinen... Das Schicksal am der Sache war, daß es gegen seinen...

Vom Eise gefangen

Ein norwegischer Dampfer, der an der Nordküste Norwegens... Ein norwegischer Dampfer, der an der Nordküste Norwegens...

Resultat war ähnlich verblüffend wie bei der früheren... Resultat war ähnlich verblüffend wie bei der früheren...

Radio-Ede

Donnerstag, 17. Januar. Mitteldeutscher Sender. Leipzig (Preußen). Siedelange 250 Meter. 12.00 Uhr: Schallplattenkonzert... 12.00 Uhr: Schallplattenkonzert...

Deutsche Hilfe.

Königswahlverfahren (Gefen). Wellenlänge 1655 Meter. 12.00 Uhr: Schallplattenkonzert... 12.00 Uhr: Schallplattenkonzert...

Stärklicher Arbeitsnachweis im mitteldeutschen Raum.

Da dieser neuen Einrichtungen bedürftig im mitteldeutschen... Da dieser neuen Einrichtungen bedürftig im mitteldeutschen...

Traumaplast der beste Wundverband

Werner wird blaß und leht sich in einem plötzlichen... Werner wird blaß und leht sich in einem plötzlichen...

sch inwendig. Werner sieht, wie er an sich halten... sch inwendig. Werner sieht, wie er an sich halten...

Schläfer. Sie mühen ein Conventiohals mit sich... Schläfer. Sie mühen ein Conventiohals mit sich...

ausgeschüttet; nur die süßenen, quälenden Träume... ausgeschüttet; nur die süßenen, quälenden Träume...



Fußball im Saale-Elster-Gau

Weiterer Klärung entgegen!

Derbstadtkampf in Weiskens. — **Naumburg 05 in Jeltz.** — **Sonst Platzierungskämpfe.**

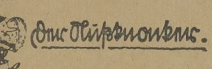
Und unter den Kämpfen des Sonntags befinden sich wieder zwei, denen eine besondere Bedeutung zukommt, da sie eine weitere wichtige Klärung der Weiskensfrage herbeiführen können. Es sind dies der Weiskenskampf in Weiskens, der am Sonntag, den 14. d. d. im Saale-Elster-Gau stattfand.

Zur Weiskensfrage. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Das Fußballspiel im Saale-Elster-Gau zwischen Weiskens und Naumburg 05 ist ein Spiel, das die Aufmerksamkeit aller Fußballfreunde auf sich zieht. Die beiden Mannschaften sind in der Weiskensfrage eng verflochten, und das Ergebnis dieses Spiels wird die Klärung der Sache entscheidend beeinflussen. Die Spieler beider Mannschaften haben sich sehr bemüht, ein gutes Spiel zu liefern, und es war eine spannende Partie. Die Tore wurden zu verschiedenen Zeiten geschossen, was die Spannung bis zum Ende hielt.

Die Spieler beider Mannschaften haben sich sehr bemüht, ein gutes Spiel zu liefern, und es war eine spannende Partie. Die Tore wurden zu verschiedenen Zeiten geschossen, was die Spannung bis zum Ende hielt. Die Weiskensmannschaft hat sich durch ihre schnellen Angriffe hervorgetan, während Naumburg 05 durch ihre solide Abwehr und gezielte Konterattacken zu überzeugen vermochte. Die Partie endete schließlich mit einem Unentschieden, was die Klärung der Weiskensfrage weiter hinausschiebt.

folgendem: „Wie Sie sehen, sehen Sie sich nicht gleich an.“ Warum Sie nichts sehen, werden Sie gleich sehen!



Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Das ist die Wirkung...

Geht nehmen sich im können nicht, und wird es einen harten Kampf um die wertvollen Punkte geben, den wir als erste beenden können.

In der Reserveklasse sind es sechs Kämpfe, die ebenfalls zu nennen sind. Naumburg 05 und der SpVgg. Eintracht Weiskens sind die beiden Mannschaften, die sich am stärksten um die Punkte bemühen werden. Die Spiele werden sehr spannend sein, und es wird eine gute Unterhaltung für die Zuschauer bieten.

Handball im Saale-Elster-Gau

Polizei gegen D.R. Jeltz. — Neptun spielt in Jeltz gegen D.R. Jeltz.

Für den kommenden Sonntag ist wieder ein umfangreiches Spielprogramm vorgesehen. Der Gauverband hat sich bemüht, eine gute Auswahl an Mannschaften zu finden, die ein interessantes Spiel liefern werden. Die Spiele werden in verschiedenen Orten des Saale-Elster-Gaus stattfinden, was die Begeisterung der Zuschauer noch mehr steigern wird.

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Handball II.

Türmerhandball am Sonntag

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Meißner-Torwart. — **SpVgg. Eintracht Weiskens.** — **SpVgg. Eintracht Weiskens.**

Regelheimliche (2 Bundesplatznahmen) des Gastwirts Eiler in Spargau festgesetzt. Der Verband hat auf diesem Kampfe zwölf seiner besten Kampfstärken mit verschiedenen Aufstellungen und Schiedsrichtern zum Einsatz gestellt. Jeder Spieler hat 100 Augen mit einem Maßstab von 100 Augen.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Das Regeln können um 14 Uhr. Die Beauftragten in folgender Reihenfolge: G. Winder—Hof, Doring gegen Eiler, Sommer—Red. M. Anker (en. 62 Jahre)—Kell, Jahn—Stärke, Winter—Eiler.

Nr. 3

16. Januar 1931



Fürs junge Volk

Jugend- und Kinderzeitung des „Merseburger Korrespondent“

„Unser täglich Brot...!“

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

Wieso? Das Du an den Schindler gehst, hast du mich und ich (der) nicht. Ich kann dir dabei helfen, dass ein halbes Stündchen besser werden soll...

fabrik 3000 Mark verlangt haben, was Berner auch abtrifft, indem er die Behauptungen der Fabrik als unbegründet bezeichnet.

Am hat Berner vor dem Amtsgericht Charlottenburg in einer Antikontingenz-Verleumdung Klage gegen die Behauptungen der Fabrik auf Wahrheit beruhen. Der Deutsche Reichsausschuß wird nunmehr noch einmal in ein Verfahren gegen Berner einbezogen müssen.

12 Millionen Fußballspieler. Österreichs Verbandslager Hugo Meißl hat für ein finanzielles Interesse über die internationale Verbreitung des Fußballsports bekannt. Er schätzte die Zahl der Athleten in den verschiedenen Ländern auf 12 Millionen, zu denen dann

nach ein Vielfaches an Anhängern hinzuzurechnen werden muß, um die weltweite Größe der Fußballinteressen zu ermitteln.

Die kanadische Eishockeymannschaft des National Hockey League (NHL) hat sich am Donnerstag auf die Europatour begeben. Die Mannschaft besteht aus den Spielern: ...

der Volksgemeinde gerichteten Vorträgen zu schreiten.

Der Ehrenvorsitzende des Verbandes Mitteldeutscher Ballspielvereine, Dr. Albrecht, Frankfurt, über das Verbandsheim.

Unser neues, festes Verbandsheim erfüllt mich außerordentlich gut. Beim Verbandsheim finden sich bei mir die Einrichtungen an die erste Zeit unserer Bewegung, an der wir alle mit sehr viel Freude und sehr viel Idealismus mitgearbeitet haben.

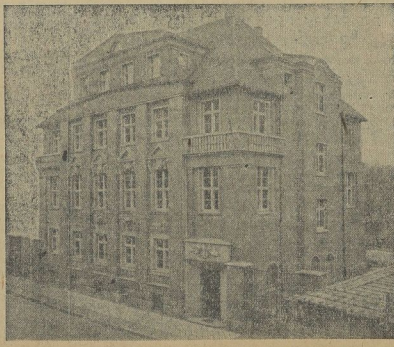
Unser neues Verbandsheim erfüllt mich außerordentlich gut. Beim Verbandsheim finden sich bei mir die Einrichtungen an die erste Zeit unserer Bewegung, an der wir alle mit sehr viel Freude und sehr viel Idealismus mitgearbeitet haben.

Vom VMBV.-Heim

Glückliche Lösung der Sportplatzfrage.

Die Nachricht über den Grundstein des Verbandsheimes Mitteldeutscher Ballspielvereine zum Zwecke der Errichtung eines Verbandsheimes hat anfangs nicht ungeteilte Zustimmung gefunden. Man wünschte vor allem das Vorhandensein eines Sportplatzes und die Unmöglichkeit, ihn in unmittelbarer Verbindung mit dem Grundstück zu schaffen.

Die Nachricht über den Grundstein des Verbandsheimes Mitteldeutscher Ballspielvereine zum Zwecke der Errichtung eines Verbandsheimes hat anfangs nicht ungeteilte Zustimmung gefunden.



zufällig den selben und teilen Literatur haben, wie ihn unter neuem Gesichtspunkt an dem, also ein herliches Glück auf die Arbeit im neuen Heim!

Riencisportstätten in Nord- und Südamerika.

12 Stadionplätze mit 100 000 Menschen in USA. Riesiges neue Sportbaun. — River-Plote in Buenos Aires.

In der neuen Welt nehmen die Vereinten Staaten von Nordamerika hinsichtlich des Riechens Sport- und Stadionstätten eine Sonderstellung ein, denn die USA. verfügen heute über ein Dutzend großer Stadionplätze, die mehr als 100 000 Zuschauer fassen.

Das in Zentral- und Südamerika find die Sportplätze im Vergleich zu Europa wenig bekannt sind. In Rio de Janeiro und São Paulo sind die Stadionstätten in der Entwicklung begriffen.

Sportliteratur

Ein Welt bekannter Schriftsteller hat sein neues Buch "Sport" veröffentlicht. Es enthält eine Fülle von interessanten Tatsachen über die Entwicklung des Sports in den verschiedenen Ländern.

Verband. Nachr.

Gaunerschuh für die Deutschen Spiele.

Die Gaunerschuh für die Deutschen Spiele ist ein neues Spielzeug, das die Kinder sehr unterhält.

Vereinsnachrichten

Der Verein für die Deutschen Spiele hat seine Tätigkeit aufgenommen und wird bald eine große Anzahl von Mitgliedern gewinnen.

Berner, der Freund und Schiffsbesitzer, auch ein "König" werden sollte, blieb den Eltern nichts weiter übrig, als dem Drängen des "Familienrats" nachzugeben.

gestraft wurde, ob sein Konstitutionsgefühl schon trocken wurde, und als Fritz ihm verabschiedend den Rücken klopfte, hätte er beinahe noch ein paar "geföhlt" bekommen.

hingefallen. Da heftiger Geruch zum Gesicht, an den Händen, überall, die langen Hosen waren getrocknet.

Achtung! Kurve!

Stimme von "Piccolo" (15 Jahre). "Früh! Da ich in Bremen in der verkommenen Stadt (St. Pauli) ..."

Aufzählung des Busselspiels: "So wollen wir den Winter"



Die kleinen Spieler rodeln mürrisch in Schieferden den Berg hinunter. Nun ist unter Busel möglichst in Erfüllung gegangen. Schneedeckel ist Wald, Feld und Straße. Kügel ist die Zeit! "Wohlauf, die Zeit geht frisch und rein!"

Die gelbige Mama und Ute! Papa kam nun auch an die Reihe und hatte denselben Wunsch, und seine "Kleinigkeit" entpuppte sich als ein Ding! Auch sie hätte werden wollen! Aber Ute! sollten schon in der Klasse haun! Es ging heute alles noch mal so zu.

Wenn im Spätherbst auch der Berg nicht geworden ist, sehr angenehm hat es der Spätherbst draußen im Freien. Einmal ist es tagelang, und der Hund kann sich einmal außerhalb der Ställe aufhalten.

Die letzten

3 Schlußtage in unserem

INVENTUR-AUSVERKAUF

müssen Sie unbedingt ausnutzen, wenn Sie die außergewöhnlichen Vorteile, die in diesem Jahr geboten werden, noch nicht ausgenutzt haben. Sie schaden sich selbst, wenn Sie es verpassen, denn so - billig war es noch nie!

Während der letzten drei Tage des Inventur-Ausverkaufs bringen wir große Mengen Reste aus allen Abteilungen ganz besonders billig!

BRANDT DAS MODERNE KAUFHAUS

Schluß der Anzeigen-Annahme 9 Uhr vormittags

Geschäftseröffnung!

Meinen werten Gästen die ergebene Mitteilung, daß ich mein

Hotel „Goldene Sonne“

am 15. Dez. an Herrn Peter Stockmar käuflich abgegeben habe

Max Hotzler

Die Eröffnung

der vollständig renovierten Räume findet am Sonnabend, dem 17. Jan. 1931, statt Gutgepflegte Biere - Beste Küche Zeitgemäße Preise

Für Marktaussteller befindet sich im Hinterhof ein gemütl. Zimmer. Vereinszimmer noch frei! - Spezialhaus für Geschäftsreisende. Auto-Garagen

Peter Stockmar

Keglerheim Heute abend Fortsetzung des Bockbierfestes Stimmung - Betrieb

Heute Freitag Schlachtfest E. Weichert, Breite Straße 7.

Aufpolstern Modernisieren aller Polstermöbel schön, billig. Zugabe in reichlicher Auswahl. Möbel-Sparität Delgrade 1

Ein gr. feiner Transport, bestehend aus 2 Eckschäcker und mittlerer Gemüsen, Obst, Gemüse u. Pflanzen ist eintrauf. u. leicht u. günstig. Beding. preisw. Verk. u. Kaufsch. Sie, Käufern wird Kaufgeld gelundet. Max Drilling, vorm. Louis Helmmann, Saale a. S., Landaberger Str. 65, Fernsprecher 32981

Funkenburg Sonntag, den 18. Januar, ab 6 Uhr der beliebte Ball

Zum Burgschenk Heute Freitag, Sonnabend u. Sonntag großes Bockbierfest

Frühstückstube Exerzierplatz Sonntag nachm. von 3 und 7 Uhr an Geld-Preisskaten

Gauverbands-Ausstellung des Gellögeltzüchter-Gauverbandes Halle

Kammerlichtspiele Weiße Schatten

Ab Heute Die große Konfilm-Prämie! Ein Film der Wunder aus dem Wunderland der Südsee. In Bildern von übermältender Schönheit offenbart sich ein irdisches Paradies! „Weiße Schatten“, der Film der Welt bezaubert. Der Stimm der höchsten Erlebe der Saiten! Ein Konfilm in Originalfassung, enthält Geräusch, Effekte, Schritte der Eingeborenen, Gemächler von Vögeln, Wellenplätschern usw. Der Film ist durchgehend musikalisch untermalt. Traumhaft schöne Aufnahmen aus dem Paradies der Südsee, mit dem hoch, fast unendlich die nur mit Blumen geschmückten Julanenninnen, hochinteressant die Zeltphotos, die uns den Kampf der Eingeborenen mit den Dolgen und anderen Gefahren des Meeres zeigen - man kann nicht all das Schöne d. dies Filmes aufzählen. „Weiße Schatten“ ist ein Gedicht auf der Leinwand.

Dazu ein gutes Beiprogramm

Dram. Verein „Euterpe“ Merseburg a. S.

Sonnabend, den 17. Januar 1931, im „TIVOLI“ gr. Maskenball „Ein Tag in Alt-Heidelberg“

Kaninchenzüchterverein Merseburg und Umgebungen

Werbe-Kaninchen-Schau, Kasino Merseburg vom 17. Januar 14 Uhr bis 19. Januar 14 Uhr

Goldener Hahn Merseburg, Gottschalkstraße 22. Heute, sowie jeden Freitag, Eisbein mit Erbsbrei und Sauerkohl

Qualitätswaren zu Spottpreisen

bleite ich Ihnen nochmals für die Schlußtage meines

Inventur-Ausverkaufs

Für die Restbestände, insbesondere Damenkonfektion jeder Art, sind die Preise zum Teil nochmals erheblich erniedrigt

Bei Barverkäufen auf im Preise nicht zurückgesetzte Artikel außerdem

10 Prozent Rabatt!

Es ist Ihnen damit d. Möglichkeit auch z. vorteilhaften Ergänzung von sämtlichen Aussteuerartikeln gegeben, die Sie sich keinesfalls entgehen lassen sollten.

OTTO WIRTH

Das Spezialhaus für Damenbekleidung und Aussteuerbedarf.

Burgstraße 9

Wermutwein magenstärk., appetit-erweckend, vom Fab. Eiter 1.30, Pfefferminz, Liter 0.55, Taragon, Liter 1.30, Salmos, 4. Qual., Liter 1.50, Malaga, rotwe., Liter 1.00, A. Speiser Breite Straße 13.

Wer inferiert verkauft! Einen Behälter für 10, ob Ofen leicht Richard Weltweit, Friedemannstr., Reichberg-Bad Dürrenberg.

Stellen in Landwirtschaft gesucht Rinderheim Harburg, Tel. 54860 bis 58

Mittwoch: Blumenkohl- u. Kabs-ricandau i. Salinert mit Rosenkohl u. Salzkartoffeln

Tivoli Tanzabend Sonntag, 18. Jan., von 4 Uhr an BALL

Bergschenke Wegwitz Sonntag, den 1. Februar 1931

Preis-Maskenball Es ladet freundlich ein Kleintierzüchterverein Wallendorf und Umg.

Gasthof Wegwitz Sonntag, 25. Jan. 1931, großer Preis-Maskenball

Geld-Preis-Skaten

PARK Borlach-Saal Sonntag, den 18. Januar, ab 4 Uhr TANZ-TEE, ab 8 Uhr der beliebte HAUSBALL

HOTEL Konditorei Kaffeehaus Ortel Bad Dürrenberg

Gasthaus Meuschau Sonntag, 18. Jan., von 4 Uhr ab gr. öffentl. Maskenball

Göhlitzsch Sonntag, den 18. Januar 1931, von 7 Uhr an

Großer Maskenball mit Preisbewerbung

Sportklub Preil Runstedt Sonntag, den 18. Januar 1931

Wallendorf Sonntag, den 18. Jan., ab 7 Uhr Preis-Maskenball

MÜLLERS HOTEL PREISWERTER MITTAGSTISCH IM ABONNEMENT NUR: 110

Sonntag: Spargelsuppe, Rindsroulade mit Gemüse und Kartoffelpüree

Montag: Irish stew, Mandelcreme mit Fruchttunke

Freitag: Dicke Bohnensuppe, Goldbarsch geb. mit Remolatunke und Kartoffelsalat



Überprüfung der Öffentlichkeit

Mitteldeutsche Neueste Nachrichten

Mit den Beilagen: „Mittelerle Zeitung“, dem „Interaktionsblatt“, „Die Heimat“, „Saar und Ernte“, „Aus der Welt der Frau“, „Recht- und Sittenrecht“, „Schind- heilspiegel im Hause“, „Die Welt der Technik“, „Handwerk und Gewerbe“, Mode, Heim und Gesellschaft“, „Junt und Film“, „Wander und Reisen“, „Auto und Kraftfahr“, „Fürs junge Volk“.

Verlagspreis für den Jahrgang: 120 Reichsmark. Einzelhefte 1 Reichsmark. Postzuschlag 50 Prozent. Druckerei: Buchdruckerei „Die Werkstatt“, Leipzig. Verleger: Verlagsanstalt „Die Werkstatt“, Leipzig.

Nr. 13.

Freitag, den 16. Januar 1931

57. Jahrgang

Auftakt in Genf

Die Europa-Konferenz eröffnet

Das Parlament der 27 Minister

Dr. Curtius legt Deutschlands Standpunkt dar

Die zweite europäische Konferenz, zu der 27 europäische Minister und in ihrer Begleitung viele hohe Beamte der 27 europäischen Regierungen erschienen sind, wurde heute vormittag in der großen Säulenhalle des Säulenpalastes durch den französischen Außenminister Briand, der von der französischen Konferenz zum vorläufigen Vorsitzenden ernannt worden ist, unter dem großen Eindruck der internationalen Presse eröffnet.

Vor der Sitzung, die mit großer Spannung begann, war in den Gängen ein formidables Gerede. Man sah hier und da französische Journalisten, die den deutschen Außenminister Dr. Curtius zum Wort mit ihm einige freundliche Worte wechselte. Dieser bemerkte man, wie der deutsche Minister Dr. Curtius in einem längeren Gespräch mit dem italienischen Außenminister Ciano verhandelt, mit dem er offenbar einen Vergleichsvertrag hinsichtlich des Versailler Vertrags besprochen.

Um 11.30 Uhr eröffnete Briand die Konferenz, die in einer feierlichen Sitzung am 17. und 18. die weitere fortgeschrittene Sitzung der europäischen Konferenz sein, die den vorläufigen Vorsitzenden die Pflicht auferlegt, gemeinsam nach Mittel und Wegen zur Wiederherstellung des gestörten Gleichgewichts in Europa zu suchen. Zu der in die Rede Briands anschließenden Rede sprach Curtius als erster Vertreter der deutschen Teilnehmer.

Dr. Curtius

Das Wort, Dr. Curtius erklärte, es könne nicht ohne Bedeutung sein, die Ausführungen des Vorsitzenden über die Notwendigkeit einer europäischen Zusammenarbeit und die Herbeiführung des europäischen Friedens nochmals zu wiederholen. Die deutsche Regierung habe ihre Zustimmung über diese Frage in ihrer Antwort auf das französische Memorandum vom Mai vorigen Jahres niedergelegt. Die Ausführung der deutschen Regierung habe sich nicht geändert. Der Präsident der Konferenz habe die Aufgabe, die Befriedigung der Interessen aller Völker zu gewährleisten. Unter dem Vorsitz

Kritik am Haushaltsplan

Erat 1931 mit Hilfe des Artikels 48?

Die Senation von gestern ist die Rede, die Dr. Cremer, der Sprecher der Deutschen Volkspartei, im Haushaltsausschuss des Reichstages gegen den Reichshaushaltsplan 1931 gehalten hat. Denn seine Rede war eine Kritik an dem Etat der Reichsregierung.

Man hat hier nun die Rede Cremers in erster Linie zu verfolgen, daß sie die bekannte Forderung der Deutschen Volkspartei unterstreiche, nämlich weiter 300 Mill. RM. an den Ausgaben zu kürzen. Kritische Beurteilung anderer Finanzlage haben es auch anderenorts ausgesprochen, daß den Verträgen nach dieser Streichung berechtigt sei. Allerdings vermutet man, daß die Deutsche Volkspartei mit ihrem Vorschlag auch noch ein mehr politisches Ziel habe, daß sie nämlich die Reichsregierung in die Zwangslage versetzen möchte, den Etat durch Artikel 48 zu beschließen. Daß die Reichsregierung selbst bereit ist, den durch Artikel 48 beschlossenen Etat, haben wir dies bereits festgestellt. Vorläufig freilich dürfte es doch Wert darauf liegen, eine solche Ausnahme- und Ausnahmemaßnahme den Etat auf dem ordentlichen parlamentarischen Wege erledigen zu lassen.

Dr. Cremer

beginnete die volksparteiliche Forderung auf Einhaltung weiterer 300 Millionen und führte in seiner Rede u. a. aus, daß die Erfüllung dieser Forderung den entscheidenden Beleg für die weitere Haltung der Deutschen Volkspartei sei.

Am einzelnen führte Dr. Cremer aus, eine Senkung der Rente für die Arbeiter an den verschiedenen Arbeitsstätten vorzubereiten. Eine große Mehrheit des deutschen Volkes erhebe, ein so lauterer Vorhaben sei die Erfüllung der Reparationsverpflichtungen an die Reparationsleistungen und die Behebung der Arbeitslosigkeit und Arbeitsarmut notwendig. Der Minister habe nicht die Absicht zu vertreten, demnach, daß man in Zukunft durch Steuererhöhungen neue Entlastungen stellen werde. Wenn man eine Verminderung der öffentlichen Einnahmen erwarte, dann müsse man an der Finanzverwaltung bei Steuer und Einnahmen nicht vorbeugen. So schnell wie möglich müßten auch die Reformen zum Abschluß gebracht werden. Die Dezember-Einnahmen des Reiches gingen um den Betrag, daß die öffentlichen Einnahmen des Reichs für das Jahr 1931 nicht genügend festzustellen sind, um für den Etat des Jahres 1931 nicht genügend festzustellen sind. Es ist die Aufgabe des Reichs-

Der Unfall des Hrn. Straffer.

Die Röntgenuntersuchung des beim Stürzen schwer verunglückten nationalsozialistischen Reichsangehörigen Straffer hat ergeben, daß ein Wirbelschaden festgestellt worden ist, der nicht verheilt werden. Die Heilung wird langwierig sein.

Beamte und Stahlhelm

Ein aufsehenerregender Spruch des Disziplinarhofes

Berlin, 16. Jan. Der Disziplinarhof für die niederrheinischen Beamten hatte vor einiger Zeit in einer Berufsentscheidung gegen einen Polizeibeamten zu verhandeln, der an einer öffentlichen Veranstaltung des Stahlhelms als Tambourmajor in Erscheinung getreten war. Der Disziplinarhof ist der Entscheidung der ersten Instanz im Disziplinarverfahren der Regierung in Oppeln beigetreten und hat deren Urteil auf Strafverurteilung und Kürzung des Dienstverhältnisses um eine Gehaltsstufe aufrechterhalten. Aus der Urteilsbegründung des Disziplinarhofes gibt der Amtliche Preussische Presse-Dienst folgende besonders bemerkenswerte Stellen wieder:

„Aus der Rechtsprechung ergibt sich, daß grundsätzlich auch dem Beamten das Recht der freien Meinungsäußerung zusteht. Die Ausübung dieses Rechtes darf aber bei einem Beamten nicht über die ihm durch sein Dienstverhältnis zum Staat gezogenen Grenzen hinausgehen. Dieses Dienstverhältnis verpflichtet die Beamten zur Treue und zum Gehorsam gegenüber dem Staat und verbietet ihnen, von dem Recht der freien Meinungsäußerung und der politischen Betätigung einen gleich weiten Gebrauch zu machen, wie es jedem anderen Staatsangehörigen gestattet ist, der nicht unter dem Zwang der im öffentlichen Interesse erforderlichen Dienstpflicht steht.“

Das Urteil stellt dann fest, daß der vorgelegte Minister ohne weiteres berechtigt ist, die ihm unterstellten Beamten auf die ihnen obliegende Befristung in Ansehung ihrer politischen Betätigung hinzuwirken. „Der Beamte“, so heißt es in der Urteilsbegründung weiter, „darf auch außerhalb des Dienstes, zumal in der Öffentlichkeit, nicht an Veranstaltungen von Verbänden teilnehmen, die nicht einwandfrei auf dem Boden der geltenden Verfassung stehen. Das zu tun verbietet ihm die Disziplinargesetzgebung. Die Vorschriften zurecht festgestellt, ob die hier erörterte Beurlaubung des Stahlhelms ihrer Wertschätzung nicht selbst politisch war oder nicht, ist ohne Bedeutung, da

Schiedsspruch für Reichs- und preussische Staatsangehörige

5 Prozent Gehaltszuschlag vorgeben

Berlin, 16. Jan. Die von der Gewerkschaftsunion der Angestellten mittels, hat in dem Gehaltsstreit zwischen der Reichs- und preussischen Staatsangehörigen und den Angestelltenorganisationen der vom Reichsarbeitsministerium eingesetzte Schiedskommission, die der Reichsregierung ein Schiedsspruch gefällt, der eine prozentige Gehaltssteigerung für Reichs- und preussische Staatsangehörige vorschlägt. Die Vertreter der Reichs- und preussischen Regierung hatten eine Gehaltssteigerung auf 10 Prozent in der Richtung und Gehaltssteigerung für Reichs- und preussische Staatsangehörige beantragt. Die Reichsregierung hatte eine Gehaltssteigerung auf 5 Prozent beantragt. Der Schiedsspruch gefällt, der eine prozentige Gehaltssteigerung für Reichs- und preussische Staatsangehörige vorschlägt, ist ein Kompromiß zwischen den beiden Parteien. Die Reichsregierung hat sich auf 5 Prozent geeinigt, während die preussische Regierung eine Gehaltssteigerung auf 10 Prozent gefordert hat. Die Schiedskommission hat sich für eine Gehaltssteigerung auf 5 Prozent entschieden.

Die Krise in der Wirtschaft

Hrn. Colloffer nachdrücklich ausgeführt

Berlin, 16. Jan. Das Schiedsverfahren für die Wirtschaft hat sich heute nachmittags mit dem Fall Dreier-Goloffler beschäftigt. Die Reichsregierung hat eine Gehaltssteigerung von 5 Prozent für die Staatsangehörigen beantragt. Die preussische Regierung hat eine Gehaltssteigerung von 10 Prozent beantragt. Die Schiedskommission hat sich für eine Gehaltssteigerung von 5 Prozent entschieden.

Die Krise in der Wirtschaft

Hrn. Colloffer nachdrücklich ausgeführt

Berlin, 16. Jan. Das Schiedsverfahren für die Wirtschaft hat sich heute nachmittags mit dem Fall Dreier-Goloffler beschäftigt. Die Reichsregierung hat eine Gehaltssteigerung von 5 Prozent für die Staatsangehörigen beantragt. Die preussische Regierung hat eine Gehaltssteigerung von 10 Prozent beantragt. Die Schiedskommission hat sich für eine Gehaltssteigerung von 5 Prozent entschieden.